

Öffentliche Stellenausschreibung

Der Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein – Staatskanzlei - stellt

**Volljuristinnen und Volljuristen
(w/m/d)
-Regierungsrätin/Regierungsrat-**

als Nachwuchskräfte des allgemeinen Verwaltungsdienstes

in der schleswig-holsteinischen Landesverwaltung

ein.

Die Aufgaben der Landesverwaltung sind gekennzeichnet durch die Verknüpfung juristischer Fragestellungen mit vielfältigen wirtschaftlichen, technischen, sozialen und gesellschaftspolitischen Themen. Wir suchen Nachwuchskräfte, die mit Freude, Initiative, Selbstständigkeit und Engagement diese Aufgaben des Landes mitgestalten wollen.

Das Anforderungsprofil

Bewerberinnen und Bewerber sollen

- ein vertieftes Interesse an den Aufgaben der öffentlichen Verwaltung nachweisen,
- fachübergreifend und vernetzt denken und zielorientiert handeln können,
- über eine ausgeprägte analytische Kompetenz verfügen,
- unser Ziel einer leistungsstarken sowie bürgerorientierten Verwaltung tatkräftig unterstützen,
- über hohe Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift verfügen und andere überzeugen können,
- flexibel auf unterschiedliche Anforderungen reagieren,
- kreativ und innovativ sein,
- Durchsetzungsvermögen sowie Entschlusskraft besitzen,
- gern im Team arbeiten, Potenzial zur Führungskraft haben und
- über mindestens zwei - überzeugende - befriedigende Staatsexamina verfügen.

Für weitere Informationen klicken Sie auf unseren Flyer:

www.schleswig-holstein.de/flyer-trainees

Als Nachwuchskraft sprechen wir in erster Linie Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger an. Daneben freuen wir uns auch über Bewerbungen von Juristinnen und Juristen mit ersten Berufserfahrungen.

Nach der Einstellung erfolgt die Einarbeitung im Rahmen einer ca. zweijährigen Einführungszeit. Sie besteht in der Regel aus zwei bis drei Stationen in den Landesbehörden; im Einzelfall auch einer Station in einer Kreisverwaltung. Im Anschluss daran bestehen für Sie Einsatzmöglichkeiten im Bereich der gesamten Landesverwaltung Schleswig-Holsteins. Die Einführungszeit wird durch Fortbildungen begleitet und intensiviert.

Wir bieten Ihnen

eine Einstellung im Beamtenverhältnis auf Probe in der Besoldungsgruppe A13 SHBesO.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Stations-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte gerne in elektronischer Form an:

sandra.brott@stk.landsh.de.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. In diesem Fall richten Sie Ihre Bewerbung bitte an den Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein – Staatskanzlei, Referat StK 44, Postfach 7122, 24171 Kiel. Auskünfte erteilt Frau Brott (StK 441), Tel. 0431-988-1870.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Zum weiteren Verfahren:

Nach den einleitenden Vorauswahlgesprächen werden Bewerberinnen und Bewerber zu einem Assessment-Center eingeladen. Eine Einstellung erfolgt in Rücksprache und mit Rücksichtnahme auf eventuelle Kündigungsfristen.

Geplante Termine 2021

Vorauswahlgespräche	10./11.02.2021
Assessment-Center	09./10.03.2021
Vorauswahlgespräche	26./27.05.2021
Assessment-Center	16./17.06.2021
Vorauswahlgespräche	22./23.09.2021
Assessment-Center	20./21.10.2021

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.